UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

LXXXI. Die Markgrafen Ludwig d. Aelt. und Ludwig d. R. vereinigen sich mit der Stadt Königsberg über ihren der Fälschung schuldigen Münzmeister Jacob Schwet, im Jahre 1350.

Nutzungsbedingungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-55515

Visual Library

LXXXI. Die Markgrafen Ludwig d. Aelt. und Ludwig d. R. vereinigen sich mit der Stadt Königsberg über ihren der Fälschung schuldigen Münzmeister Jacob Schwet, im Jahre 1350.

Wir Ludwig vnd Ludwig bokennen, das vnser rathman vnd Stadt zu Konigesberg, vnse Schulte vnd schepen vnd gulden vnd werke vnd gantze gemeyne hebben vpgeholden Jacob Swetht, jren borger, dy vnse muntmester was, met valschen silber vnd valsche habe, wir vnser schulten heyten richten nach vnser beheyten des rades ober den apenbaren velscher, den hebben vorvolget mit allen rechte beth an vns. Nu hebbe wir angesen vnd gnad durch eyndrechtighen willen vnser vorgenanten stadt, des hebbe wir gebeten vor den vorgenanten Jacob, das sie em vns gegeben hebben, das habe wir getan nach rate vnser manne vnd stete, die dar ouer zinth gewesen, alzo dane wis, dass der vorgenante Jacob zolde teyn vs der Marcke vff disset der oder, alzo das he immermer in de Marke kamen sal, das sie denne von den gnaden, des hefft her Orseide getan vor em vnd al zine Kinder, geborn vnd vngeborn, vor my vnd vor alle zine frundt, de durch zinen willen don vnd lathen willen. Dat dit gantz vnd sted geholden werde, Szo hebbe wir des vorgelabet koppe van sweit, Jacobs zone van sweith, Andreas van Sweith, Ludolff van sweith, Henrich Boytz, Rolke vp den Kitz, alzo das disse zake vnd alle zaken nimmer gedacht scholen werden, noch von vns, noch von vnsen erben vnd frunden, noch von vnsen Nakomelingen edder mit rade, noch mit dade, noch mit keynerley argelist, Alle de stucken, de he vor hefft gehath mit der stadt vnd mit den Borgern, de scholen nümmer gerichtet werden mit Keinerley richtikeyt. Vorthmer vmme dat angesel, dat he hefft von Er Hin. von Boytz, zines omes, wy dat to em quam, zo scholde dat zin leddich vnd los alzo boscheyden, dat man zin dochter sole geben by twen Jarn des Jares VI punth. Vorthmer wil man icht daran thun, dat schal stan an der stadt gnad. Disse vorgenante Borger, de hir in stan schreben, hebben vnsen hern den Markgreuen gebeten, das szie er Ingezegel in dissen leggen tho. Tuge desser dinck Er frederick von Lochen, Her Benedictus von Anefelt, Oft, milites, Morner, decanus soldinensis, Jo. de Wedel, Otto Morner, kone Hockman, Jan wal, Consiliarii domini, Nicol. Sack, Nic. Witte, Hinrick de Lippen, consules de Schowenflit, Consules de Bernwolde, Consules de Morin etc. Anno MCCCL.

Aus einer sehr mangelhaften Abschrift in einem Steinwehr'schen Copialbuche der Breslauer Universitäts-Bibliothek.

LXXXII. Markgraf Ludwig compromittirt in einem Streite mit dem Johanniter-Orden über das Patronat der Pfarrkirche zu Königsberg auf Grafen Günther von Schwarzburg und Ritter Friedrich von Lochen, am 17. Februar 1351.

Wy Lodewich, van Gods gnaden Marggrafe tu Brandenborg vnd tu Lusitz, des heyligen Romischen Riks overste Kamerer, Palenzgrafe by Ryn, Hertog in Beyern vnd in